



Dem Strom voraus.

Ihr Partner für E-Mobilität und KsNI-Förderung.

☎ 0173 5703051 @ info@widmannbewegt.de

☎ 09431 52899-0 🌐 widmannbewegt.de



Mercedes-Benz

widmann

Autohaus Widmann GmbH & Co. KG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
in Amberg, Weiden i.d.OPf., Wackersdorf und Vohenstrauß, mit Vertriebsstützpunkten in Marktredwitz und Tirschenreuth

92442 Wackersdorf, Gewerbepark 8, www.widmannbewegt.de

Maschinenring
Schwandorf



Einladung

zur Jahreshauptversammlung des
Maschinen- und Betriebshilfsringes Schwandorf e.V.

am Freitag, den 10. März 2023 um 19.30 Uhr

im Emil-Kemmer-Haus in 92526 Oberviechtach (Schönseer Str. 47)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Tätigkeits- und Geschäftsbericht
4. Beitragsanpassung
5. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung
6. Neufassung der Satzung (die Neufassung kann in der Geschäftsstelle eingesehen oder angefordert werden)
7. Vortrag
„Aktuelles aus der Agrarpolitik – von Bayern, Deutschland und der EU“
(Martin Schöffel, MdL; Agrarpolitischer Sprecher der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag)
8. Grußworte der Ehrengäste
9. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder und ihre Angehörigen sowie interessierte Landwirte sind herzlich eingeladen.

Ab 19:00 Uhr Einlass und Empfang mit einem Begrüßungsgetränk

Günther Hanauer
1. Vorsitzender

Christian Weiß
Geschäftsführer

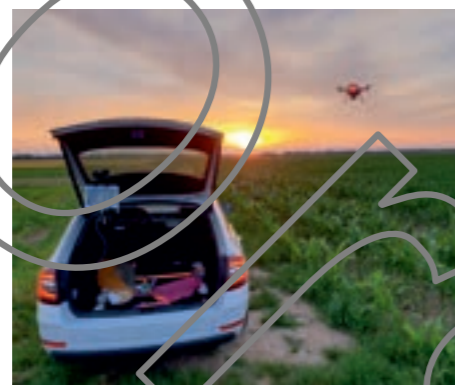
HECKENPFLEGE ÜBER KULAP



Wenn Sie beabsichtigen, eine Hecke oder ein Feldgehölz zu pflegen oder zu verjüngen, nutzen Sie die Fördermöglichkeiten des neuen KULAP. Aus dem bekannten Programm B 49 ist jetzt I 80 geworden. Der Antragszeitraum ist von 01. März bis 30. Juni 2023. Die Förderung wurde erhöht von 2,70 auf 3,80 €/m². Auskünfte darüber erteilen wir gerne. Wir erstellen Ihnen nach Terminvereinbarung auch ein Pflegekonzept, welches Sie zur Antragstellung benötigen.

MAISZÜNSLER-BEKÄMPFUNG MIT TRICHOGRAMMA

Nutzen Sie die Fördermöglichkeit für die Trichogramma-Ausbringung zur Maiszünslerbekämpfung über das KULAP K 54. Wir haben dazu in den vergangenen Jahren sehr gute Erfahrungen gemacht. Eine Antragstellung ist noch bis 23. Februar möglich. Wenn Sie Fragen zur Abwicklung und zu den Preisen haben, können Sie sich gerne in der Geschäftsstelle melden.



MOTORSÄGENKURSE



Nach einem erfolgreichen Kurs im Herbst haben wir im Januar und Februar nochmal drei Motorsägenkurse abgehalten. **Über 60 Teilnehmer** wurden im sicheren Umgang mit der Motorsäge geschult, wurden in Fälltechniken eingewiesen und auf die Gefahren der Waldarbeit aufmerksam gemacht.

Damit konnte die Warteliste der Teilnehmer deutlich verkürzt werden. **Weitere Kurse sind aber schon wieder in Planung.**

DIESELBESTELL-TERMINE 2023

Übergangsdiesel

- >> **1. März**
- >> **3. April und 17. April**

Diesel

- >> **2. Mai und 15. Mai**
- >> **1. Juni (mit Heizöl) und 15. Juni**
- >> **3. Juli und 17. Juli**
- >> **1. August und 16. August**
- >> **4. September und 18. September**

Übergangsdiesel

- >> **2. Oktober und 16. Oktober**

Winterdiesel

- >> **15. November**

Für einen **Zuschlag von 2 ct pro Liter** können Sie auch **Premiumdiesel** bestellen. Sie können jederzeit Ihre Bestellmenge auch schon früher im Büro anmelden oder Sie veranlassen einen "Dauerautrag".

Bis spätestens 12:00 Uhr am jeweiligen Bestelltag muss Ihre Menge eingegangen sein, sonst können wir sie nicht mehr berücksichtigen.

Rein vorsorglich weisen wir auf bestehende Gebindeschutzvereinbarungen hin.

LEHRFAHRT ZUM BESAMUNGSVEREIN UND ZUR HOFMOLKEREI ROSA KUH

Am 10. Januar veranstaltete der Maschinenring Schwandorf eine Lehrfahrt zum Besamungsverein Neustadt an der Aisch.

Mit dem Busunternehmen Hauck aus Bodenwöhr machten wir uns auf, um die neue Station am Franz-Ehram-Weg zu besichtigen. Dort gab uns Andrea Hefner zunächst einen Einblick in die Geschichte des Besamungsvereins und erklärte uns die Hintergründe der ältesten Biotechnologie der Welt.

Danach bekamen wir bei der Bullenparade die besten Bullen, die der Besamungsverein aktuell bieten kann, zu Gesicht. Zum Abschluss unseres Besuchs beim Besamungsverein gab es noch ein gemeinsames Mittagessen.



Eingeladen und dabei waren neben den Mitgliedern auch unsere Betriebshelfer.

Danach ging unsere Lehrfahrt weiter nach Obermichelbach bei Fürth. Hier gab uns Betriebsleiter Michi einen Überblick über seinen Milchviehbetrieb mit Kompoststall und eigener Biogasanlage.

Schließlich führte uns Michi noch durch die turbulente Entstehungsgeschichte seiner eigener Molkerei.

Gestärkt von einer Portion selbstgemachtem Eis aus der Hofmolkerei RosaKuh traten wir schließlich den Heimweg an.

Wir bedanken uns für das große Interesse sowie die rege Teilnahme. Gerne organisieren wir wieder eine Fahrt und freuen uns über Vorschläge.

SCHMANKERLECKE

Gut Brudersdorf Hauptbetriebszweig ist seit Jahrzehnten schon die **Legehennenhaltung**. Wir halten bei unsere Tiere in Freiland- oder Bodenhaltung. Alle Tiere haben einen **Wintergarten zur Verfügung**. Unser Futter wird auf den eigenen Feldern selbst angebaut. Hier wird seit über 20 Jahren **pflugloser Ackerbau** betrieben. Das schont das Bodenleben und **fördert den Humusaufbau und die Bodenstruktur**. Zudem wirkt diese Bewirtschaftungsweise extrem erosionsmindernd. Seit vielen Jahren **verzichten wir schon freiwillig auf den Einsatz von Glyphosat** auf unseren Feldern. Das Futter unserer Tiere besteht zu einem hohen Anteil aus Mais und Grascobs, um eine schöne gelbe Dotterfarbe zu erreichen.

Die **Tiere werden in kleinen Gruppen** gehalten, die Besatzdichte unserer Ställe ist deutlich niedriger als möglich, das führt zu deutlich weniger Stress bei den Tieren und verbessert das Tierwohl enorm. Eine weitere Besonderheit unseres Betriebs ist die **eigene Junghennenaufzucht**. Wir bekommen unsere Tiere als Tagesküken und ziehen diese dann selber in einem Aufzuchtstall heran. **Selbstverständlich verzichten wir auf das Kükentöten**. Die Vermarktung unserer Produkte erfolgt bei uns direkt an den Endverbraucher, kleinere Geschäfte und den regionalen Lebensmittelhandel. Zusätzlich zu unseren Eiern frisch und gefärbt, bekommt man bei uns auch noch qualitativ hochwertige Nudeln und Eierlikör.

Kartoffel-Eier-Kuchen

Zeit: 30 min, fertig in 1 h
Kalorien: 343 kcal
Health Score: 8,7 / 10



Zutaten

für 4 Portionen

- 800 g mehligkochende Kartoffeln
- 1 Zwiebel
- 1 Bund Petersilie
- 2 EL Butter
- 6 Eier
- 200 ml Milch (3,5 % Fett)
- Salz
- Pfeffer aus der Mühle
- Muskat frisch gerieben

Zubereitung

1. Kartoffeln schälen, waschen, in kleine, mundgerechte Stücke schneiden und in Salzwasser in 10 Minuten fast gar kochen.
2. Zwiebel schälen und würfeln. Petersilie waschen, trocken schüttelein und die Blättchen hacken. Zwiebel in heißer Butter glasig andünsten und Petersilie untermischen, leicht abkühlen lassen.
3. Eier und Milch verquirlen, mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen und unter Zwiebelmischung mischen.
4. Kartoffeln abgießen, unter Eier-Mischung rühren und im vorgeheizten Backofen bei 180 °C (Umluft 160 °C; Gas: Stufe 2-3) etwa 15 Minuten stocken lassen.

DÜNGEVERORDNUNG

Die gemeinsame Erstellung der Düngebedarfsermittlung ist bei uns gerade in vollem Gange.

Diese seit 2018 zur Pflicht gewordene Aufgabe beschäftigt im Winter alle Betriebe, die nennenswerte Mengen an organischem Dünger (über 50kg N pro ha) auf ihren Feldern ausbringen. Wie schon in den Vorjahren, wird das Dienstleistungsangebot des Maschinenrings wieder gut angenommen.

Eine wichtige Neuerung beim Programm „LfL Düngebedarf online“ ist ab heuer die **Möglichkeit, die Flächennutzungsdaten aus dem Mehrfachantrag zu übernehmen!**

Dies ist auch für das aktuelle Jahr möglich, sobald der Mehrfachantrag freigeschaltet ist. Diese Möglichkeit spart zum einen viel

Zeit bei der Dateneingabe und verhindert gleichzeitig mögliche Übertragungsfehler!

Für alle, die noch Fragen zur Düngebedarfsermittlung, der Stoffstrombilanz, der Lagerraumberechnung und der 170kg-N-Grenze



GÜLLE-UNTERSUCHUNG



Denken Sie daran, vor der Ausbringung Ihre Gülle auf ihre Inhaltsstoffe untersuchen zu lassen. Für Betriebe mit Flächen in „roten Gebieten“ ist die qualitative Untersuchung des wichtigsten Wirtschaftsdüngers mittlerweile Pflicht. Aber auch im Hinblick auf die Düngebedarfsermittlung ist es wichtig zu wissen, welche Nährstoffgehalte Ihr Wirtschaftsdünger hat.

Wir halten wieder Probebehälter in ausreichender Zahl für Sie bereit. In der mitgelieferten Schachtel können Sie die Behälter in jeder Postfiliale kostenlos abgeben.

Die Preise für die Untersuchung der unterschiedlichen Parameter können Sie in der Geschäftsstelle erfragen

Neue Stundensätze bei der Betriebshilfe

Erneut konnten die Stundensätze für die nebenberufliche soziale Betriebshilfe („MR Classic“) angehoben werden. Seit dem 01.01.2023 kommen 19,50 € zur Auszahlung.

haben, bietet der Maschinenring seine Unterstützung an.

Sollten Sie Hilfe bei den Programmen benötigen, wenden Sie sich an uns und wir führen die notwendigen Berechnungen gemeinsam mit Ihnen in der Geschäftsstelle des Maschinenrings durch.

Mehrfachantrag

Für alle, die Unterstützung bei der Erfassung des Mehrfachantrags benötigen oder denen die technischen Möglichkeiten fehlen, den Mehrfachantrag selbst zu stellen, bietet der Maschinenring seine Unterstützung an. Wenn wir für Sie den Mehrfachantrag online durchführen sollen, vereinbaren Sie bitte rechtzeitig einen Termin bei uns in der Geschäftsstelle.

IMPRESSUM

Maschinen- und Betriebshilfsring Schwandorf e.V.

Grünwaldstraße 4, 92421 Schwandorf, Telefon: +49 (0)9431 961033, Telefax: +49 (0)9431 961035, E-Mail: mr.schwandorf@maschinenringe.de

Verantwortlich für den Inhalt: Günther Hanauer, 1.Vorsitzender; Christian Weiß, Geschäftsführung; Georg Sachs, stellv. Geschäftsführung